

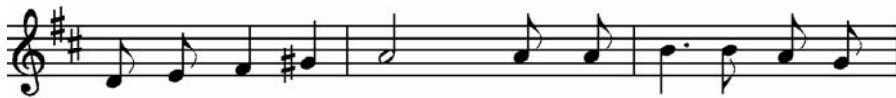
Sie brach auf, um Gott zu suchen „Mutter-Rosa-Lied“



1. Sie brach auf, um Gott zu su-chen in des Nächs-ten
2. Ih - re Lie - be, sie galt de - nen, de - ren Hof - fnung



An - ge - sicht und um Chris - tus zu be - geg - nen: IHM, der
längst ver - lorn, die in Ein - sam - keit und Ar - mut, die in



Ih - res Le - bens Licht. KV: Gehn auch wir mit Mut - ter
Dun - kel - heit ge - born.



Ro - sa, den Men - schen zu - ge - wandt, auf - ge - bro - chen



für das Le - ben. Auch uns hat Gott ge - sandt.

3. Sich zu geben für den Nächsten
im Gebet, durch Wort und Tat,
so zu dienen und zu leben,
wurde ihres Lebens Saat.

Gehn auch wir ...

4. In den Nächten ihres Lebens
ist sie stets gefolgt dem Licht,
das ihr Christus selbst gewesen.
ER war ihre Zuversicht.

Gehn auch wir ...

5. Ihren Blick auf Gott gerichtet
trug sie still und mit Geduld
was an Unrecht sie erlitten
und vertraute Gottes Huld.

Gehn auch wir ...

6. Ihren Weg ist sie gegangen
voller Demut und erfüllt
von der Gegenwart des EINEN,
der in Menschenkleid sich hüllt.

Gehn auch wir ...

Text und Komposition: Barbara Kolberg (2008)

im Auftrag der Waldbreitbacher Franziskanerinnen

anlässlich der Seligsprechung von Mutter Rosa M. Flesch am 4. Mai 2008